

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 83/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Philosophischen Fakultät, Institut für Germanistik, im Projekt „NEISS – Neuronale Extraktion von Informationen, Strukturen und Symmetrien aus Bildern“ zum 01.07.2019 befristet für die Dauer des Projektes von drei Jahren die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung mit 30 h/Woche, befristet, Projektstelle)

Die Germanistik der Universität Rostock baut ihre Forschungskompetenz im Bereich Digital Humanities weiter aus. Die Förderung der Projekte erfolgt durch die Landesexzellenzinitiative „Digitalisierung“ Mecklenburg-Vorpommern mit Mitteln des ESF.

Weitere Informationen: <https://www.mathematik.uni-rostock.de/forschung/projekte/citlab/projects/neiss/>
Weitere Ausschreibungen des Projektverbundes: D 73/2019, D 78/2019, D 79/2019, D 80/2019, D 81/2019, D 82/2019

Aufgabengebiet:

- Entwickeln von Suchalgorithmen/-routinen und die Weiterverarbeitung der Suchergebnisse für die Präsentation im Internet
- Entwickeln und Vorbereiten von Editionsdaten für das Semantic Web
- Entwickeln einer automatisierten Texterkennung und –auszeichnung in XML
- Entwickeln einer automatisierten Text-Bild-Analyse
- Mitarbeit an der Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom, Master oder vergleichbarer Abschluss) in der Philologie oder Digital Humanities/Informatik/Computerlinguistik mit mindestens gutem Ergebnis und entsprechendes Interesse an Geisteswissenschaften
- Kenntnis und Umgang mit: Datenmodellierung, Transformations- und Formatierungssprachen, insbesondere der X-Technologien (XSLT, XSL-FO, XPath, XML Schema, XQuery)
- anwendungsbereite Kenntnisse in Aufbau und Anwendung von XML-Datenbanken (eXist-db) und SQL
- anwendungsbereite Kenntnisse von Python, JAVA, PHP
- Kenntnisse im Umgang mit Persistent Identifier (bspw. URNs)
- Kenntnisse der Semantic Web Standards
- Kenntnisse im Bereich Digitale Editionen, speziell der Editionsphilologie
- sichere Kenntnisse der deutschen Sprache, anwendungsbereite Kenntnisse der englischen Sprache
- erwünscht ist die Bereitschaft, ernsthaft und engagiert an Vorhaben der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung zu arbeiten

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Promotion
- Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens **23. Mai 2019** mit dem Betreff „**Ausschreibung D 83/2019 - Name, Vorname**“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

Institut für Germanistik
Personalservice

Herr Prof. Dr. Holger Helbig, Tel. 0381/498-2540
Frau Beatrice Gutzmer, Tel. 0381/498-1277